



Wanted! Neuer Name für das IGLU & Erstellung eines Corporate Designs

Im IGLU dreht sich alles um nachhaltigen bzw. ressourcenschonenden Konsum. Du kannst dort:

- ... Upcycling-Produkte und veredelte Secondhand-Ware lokaler Designer:innen kaufen oder selber machen
- ... getragene, kaputte Jeans zum Recyclen abgeben und Kreislaufwirtschaft erleben,
- ... kreativ werden in spannenden Re-USE-Workshops,
- ... Lebensmittel von THE GOOD FOOD retten,
- ... mitmachen bei Infoabenden, Arbeitskreisen und Netzwerktreffen.

Wir möchten diese Themenfelder noch stärker sichtbar machen, damit Kund:innen schneller verstehen, worum es bei uns geht. Wir wünschen uns einen Namen, der unsere Werte und die verschiedenen Handlungsfelder gut transportiert.

Projektziel:

Modernes und ansprechendes Corporate Design zur Verdeutlichung und Visualisierung der unterschiedlichen Themenfelder der IGLU gUG. Dazu gehören: Neuer Name, neues Logo, ein Eingangsschilddesign und Infolyer.

Über das Service Learning Projekt:

Entstanden sind der Name und das Logo vom IGLU aus dem Muttergeschäft *kiss the inuit* (zu deutsch: Eskimokuss, www.kisstheinuit.de/iglu). Es war im Grunde erst einmal ein Arbeitstitel, denn wir brauchten einen Namen für diesen besonderen Ort. Bei *kiss the inuit* dreht sich seit vielen Jahren alles um Ethical Fashion für Frauen und Männer. 2011 wurde das erste Geschäft in Köln, 2014 das zweite in Bonn eröffnet. Inhaberin Katharina Partyka klärt seit zehn Jahren über ökologisch und fair produzierte Mode auf.

2019 ist dann das IGLU aus *kiss the inuit* hervorgegangen, mit den beiden geschäftsführenden Gesellschafterinnen Katharina Partyka und Stefanie Gräwe.

Für 2021 wünschen wir uns, dass der Name IGLU ein anderer ist, und nicht mehr an *kiss the inuit* erinnert. Sehr oft denken Besucher:innen oder Neukund:innen, dass wir der Eco-Fashion-Shop *kiss the inuit* sind. Deshalb ist es für die Zukunft sehr wichtig, sich deutlich abzugrenzen, auch digital.

Rahmenbedingungen

- 3 – 7 Teilnehmer:innen
- Besuch der Begleitveranstaltung: „Nachhaltige Markenkommunikation“
- Die Projektpartner:innen werden persönlich von Stefanie Gräwe und Katharina Partyka begleitet.
- Leider ist das Ladengeschäft nicht barrierefrei (4 Stufen im Eingang, kein barrierefreies WC).

kiss the inuit | IGLU · Sudermanplatz 1 · 50670 Köln

Tel.: 0221 - 423 146 93 (Mo-Fr 10:30-19 Uhr) · iglu@kisstheinuit.de · www.kisstheinuit.de/iglu

Nachhaltige Markenkommunikation

Zugeteiltes Projekt:

1. Wanted! Neuer Name für das IGLU & Erstellung eines Corporate Designs (kiss the inuit | IGLU)

Verpflichtende Termine:

1. Auftaktveranstaltung: Donnerstag, 29.04.2021, 18:00 - 20:00 Uhr (Zoom)
2. Begleitveranstaltung: freitags, 30.04., 07.05., 02.07. und 09.07. und 16.07.2021 10:00 - 13:00 Uhr, Samstag 29.05.2021, 09:30 - 16:30 Uhr (Zoom)
3. Abschlussveranstaltung: Donnerstag, 22.07.2021, 18:00 - 20:00 Uhr (Zoom)



Kurzbeschreibung der Veranstaltung:

Jede Marke hat ihre eigene Philosophie und ihre eigenen Werte. Die Aufgabe der Markenkommunikation ist es, diese Werte und ihre Philosophie zu transportieren und in einem ansprechenden Design visuell sichtbar zu machen. Das Corporate Design – das Unternehmens-Erscheinungsbild – spielt dabei eine entscheidende Rolle. Durch die einheitliche Darstellung aller Medien entsteht ein prägnantes und klares Markenbild, das die wesentlichen Markenwerte präsentiert und in den Fokus setzt. Der Kunde versteht so auf den ersten Blick, worum es geht. In der Lehrveranstaltung beschäftigen wir uns Schritt für Schritt damit, wie man aus dem Inneren der Marke heraus die ganzheitliche Außendarstellung kreiert.

Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen:

- Analyse der Markenwerte und Philosophie sowie Ableitung für das Konzept (Name und Design)
- Zielgruppen- und Wettbewerbsanalyse
- Konzeptionelle Herangehensweise: wie die Markenwerte durch Typografie, Farb- und Bildwelt kommuniziert werden können
- Das Logo: Wortmarke, Bildmarke oder Wort-Bild-Marke
- Didaktisch aufgebaute Konzeptpräsentationen erstellen

Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung:

Für alle Studierende:

- Ergebnispräsentation bei der Service Learning Abschlussveranstaltung

Für Studierende der TH Köln:

- F01: Abgabe eines Portfolios bei Linda Thiele; abschließendes Reflexionsgespräch für Studierende der PO 3.0
- F03: Abgabe eines Portfolios im Seminar von Prof. Linde; Möglichkeit der mündlichen Reflexion als Portfolio-Ergänzung

Kurzprofil der Dozierenden:

Isabelle-Marie Sommer hat an der Bergischen Universität Wuppertal und der Folkwang Universität der Künste Kommunikationsdesign studiert. Nach ihrem Studium hat sie in unterschiedlichen Designagenturen und Unternehmen gearbeitet und durch die crossmediale Projektausrichtung ein breitgefächertes Aufgabenspektrum kennengelernt. Über die Jahre entwickelte sie einen Schwerpunkt in den Bereichen Corporate Design und Kommunikation im Raum. Ein Kurs zum Thema Design im Kontext von Nachhaltigkeit gehörte bereits 2020 zu ihrem Portfolio.



Anmeldeformular Service Learning Sommersemester 2021

Nachname:	
Vorname:	
Matrikel-Nummer:	
Anzahl Fachsemester:	
Fakultät:	
Studiengang:	
Nächster Abschluss:	
S-Mail-Adresse (UzK):	
S-Mail-Adresse (TH Köln):	

Wie sind Sie auf Service Learning aufmerksam geworden?

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> KLIPS 2.0 | <input type="checkbox"/> E-Mail-Werbung des ProfessionalCenters |
| <input type="checkbox"/> Webseite des ProfessionalCenters | <input type="checkbox"/> E-Mail-Werbung anderer Einrichtungen |
| <input type="checkbox"/> Webseite anderer Einrichtungen | <input type="checkbox"/> Plakate / Flyer |
| <input type="checkbox"/> Instagram-Kanal des ProfessionalCenters | <input type="checkbox"/> Vorstellung in Lehrveranstaltung |
| <input type="checkbox"/> Facebook-Kanal des ProfessionalCenters | <input type="checkbox"/> Kommiliton:innen |
| <input type="checkbox"/> Social-Media-Kanal anderer Einrichtungen | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine vollständige Auflistung aller Projekte.

Anmeldeformular - „Service Learning SoSe 2021“

Mir ist bekannt, dass ich am **26.04.2021** über die Vergabe der Projektplätze per S-Mail informiert werde und den Platz bestätigen muss.

Ich bewerbe mich für einen Platz in einem der folgenden Service Learning Projekte:

Bitte geben Sie **drei** Prioritäten (1,2,3) an.

Priorität	Name des Projekts / der Projektpartner:innen
	Wasser ist ein Menschenrecht - Erstellung eines Erklärvideos Projektpartner:in: FIAN e.V. Begleitveranstaltung: Video: Dreh und Schnitt
	Unterstützung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen in Vorbereitungs- oder Regelklassen Projektpartner:in: Adolph-Kolping-Schule Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen
	Buddy Programm für Studierende mit Fluchthintergrund Projektpartner:in: International Office der Universität zu Köln Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen
	Kreativer Protest - Aufmerksamkeit auf die Seenotrettung lenken Projektpartner:in: Sea-Eye e.V. Begleitveranstaltung: Kreativer Protest für gesellschaftlichen Wandel
	Mehr Platz für Pänz – Kampagne für das Pilotprojekt „Schulstraßen“ Projektpartner:in: Kidical Mass Köln Begleitveranstaltung: Kreativer Protest für gesellschaftlichen Wandel
	Fundraising für einen kleinen sozialen Träger in benachteiligten Stadtteilen Projektpartner:in: Aktion Nachbarschaft Begleitveranstaltung: AGENDA 2030 im Veedel: Die Nachhaltigkeitsziele für die Nachbarschaft!
	Fundraising als ein Weg zur Unabhängigkeit für das ADB Köln Projektpartner:in: AntiDiskriminierungsBüro Köln (Öffentlichkeit gegen Gewalt e.V.) Begleitveranstaltung: AGENDA 2030 im Veedel: Die Nachhaltigkeitsziele für die Nachbarschaft!
	Wanted! Neuer Name für das IGLU & Erstellung eines Corporate Designs Projektpartner:in: IGLU gUG Begleitveranstaltung: Nachhaltige Markenkommunikation
	Geschichte leicht gemacht! Erstellung eines Podcasts. Projektpartner:in: Bundesverband Information & Beratung für NS-Verfolgte e.V. Begleitveranstaltung: Podcast Konzeption und Produktion
	Call for participation! Let's shout out loud for another podcast! Projektpartner:in: BIPoC Referat Uni Köln Begleitveranstaltung: Podcast Konzeption und Produktion
	CAMPUS KANN FAIR? Evaluation und Neuausrichtung einer Imagekampagne für die Fairtrade-University Köln Projektpartner:in: TransFair e.V. Begleitveranstaltung: Eine Zahl sagt mehr als tausend Worte: Einführung in die quantitative Sozialforschung
	Alles im Griff?! – Konzeption und Durchführung einer Schüler:innenbefragung zum Thema Budget- und Finanzbildung Projektpartner:in: Verbraucherzentrale NRW Begleitveranstaltung: Eine Zahl sagt mehr als tausend Worte: Einführung in die quantitative Sozialforschung

Anmeldeformular - „Service Learning SoSe 2021“

Mit der Absendung meines Anmeldeformulars bestätige ich, die Projektbeschreibungen der favorisierten Projekte aufmerksam gelesen zu haben. Zudem ist mir bekannt, dass nicht ordnungsgemäß ausgefüllte Anmeldeformulare nicht berücksichtigt werden können.

Mein Anmeldeformular schicke ich bis zum **23.04.2021** per E-Mail an **Meike Bredendiek und Kira Nessau** (service-learning@uni-koeln.de).

Ich weiß, dass Anmeldeformulare, die nach dem 23.04.2021 eingehen, nur berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind und die Auftaktveranstaltung (29.04.2021) noch nicht stattgefunden hat.

Sollte ich während der Anmeldephase feststellen, dass ich doch nicht an Service Learning teilnehmen kann, verpflichte ich mich dazu, mich rechtzeitig vor Anmeldefrist (23.04.2021) per E-Mail bei der Service Learning Koordination abzumelden, um Kommiliton:innen die Möglichkeit zum Nachrücken zu geben. Sollte ich einen Platz zugewiesen bekommen und nicht teilnehmen können, verpflichte ich mich ebenfalls dazu mich rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn (29.04.2021) abzumelden.

Ein Wechsel nach einem zugewiesenen Projektplatz ist nur in begründeten Fällen und in Absprache mit Frau Bredendiek möglich.

Mir ist außerdem bekannt, dass ich am **26.04.2021** über die **Ergebnisveröffentlichung über meinen S-Mail-Account** informiert werde, zu welchem Projekt ich als Teilnehmer:in zugelassen bin.

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen und [Datenschutzbestimmungen](#) an.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Bredendiek (meike.bredendiek@uni-koeln.de).